

An

dem Rector der Stadt
Leipzig.

Von der Gewerkschaft des für
sigen Königlichem Conservatorium
und der Musik ist für den 22.
Juni a. c. durch einen der nächstfolgenden
Namen die Aufführung einzelner Gewer-
cke mit:

„Martha“, „Das Nachtlager in Granada“,
„Die Zauberflöte“ und „Fidelio“
in Aussicht genommen.

Ihr Director Stägemann hat in
gütiger Weise und das Carolo-Theater
zur Aufführung gestellt, sich bereit
mit Wohlwollen und die Gewerkschaft
des Raths vorwärtszusetzen — die er-
forderlichen Ebstüme zu überlassen.

An dem selbigen Raths wunden
wir und mit der ganz ergebenen
Bitte,

Gewerkschaft dazu zu verhelfen, daß Ihr Di-
rector Stägemann die in Frage kommenden Gewer-
cke obengenannten und Requisiten für die in
Aussicht genommenen Aufführungen beschaffen und
überlassen.

In gütiger Gewerkschaft dieser Ange-
legenheit bitten wir den Raths
eine wohlwollende Förderung der An-
sachen und des Festhaltens der Sache
zu erbeten haben.

In vorzüglicher Gerechtigkeit
Leipzig, den 15. Juni 1893.

Ihr Directorium
des Königlichem Conservatoriums der Musik
gez. Dr. Otto Günther